

# Entwicklungsprojekt epaPsyC aus Sicht der Praxis

Beatrice Gehri  
Pflegewissenschaftlerin, Abteilung Entwicklung &  
Forschung Pflege, MTD und Soziale Arbeit

# Basel im Dreiländereck D-CH-F



Bilder von: <http://www.tourismtrirhena.com/>

# Die UPK in Kürze

## Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel

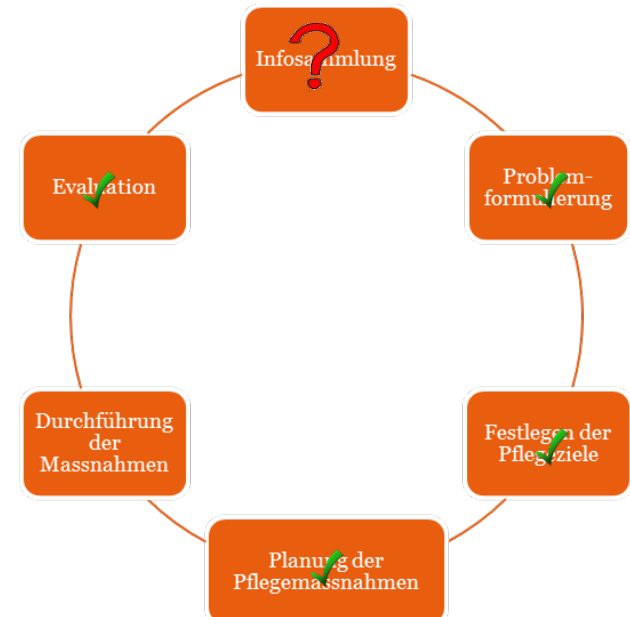
- › Rechtsform: öffentlich-rechtliche Anstalt mit eigener Rechtspersönlichkeit
- › 4 Kliniken (Erwachsene, Kinder- & Jugendliche, Forensik, Privatklinik) mit 309 Betten
- › Personal: 1321 MA, davon 519 Pflege & Betreuung



Quelle: Jahresbericht UPK 2015; [http://upkbs.ch/ueber-uns/jahresberichte/Documents/UPK\\_JB\\_Miroir\\_2015\\_def.pdf](http://upkbs.ch/ueber-uns/jahresberichte/Documents/UPK_JB_Miroir_2015_def.pdf)

# Ausgangslage Pflegeprozess UPK

- › 2014 – 2016
  - › Projekt zur Einführung des Pflegeprozesses inkl. Implementierung in die bestehende elektronische Patientenakte
    - › Pflegespezifischer Prozess
    - › Standardisierte Inhalte
      - › Verwenden der Pflegediagnosen NANDA-I, Ergebnisse mit NOC, Interventionen mit NIC
  - › Infosammlung/Assessment?



# Entwicklungsprojekt epaPsyC

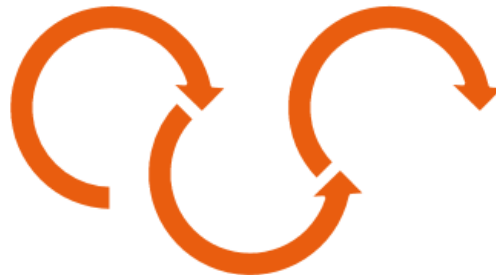
---

- › Start Februar 2016
- › Zusammenarbeit zwischen Theorie und Praxis
  - › ePA-CC, Wiesbaden
  - › Ev. Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge, Berlin
  - › Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel
  - › Vitos-Kliniken Hadamar/ Weilmünster
  - › Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld
- › Konzeptionelle Phase bis August 2016
- › Testphase September bis Oktober 2016
- › Aktuell: Auswertungs- & Überarbeitungsphase
- › Februar 2017 Konsensuskonferenz

# Konzeptionelle Phase

---

- › Grundstruktur analog bestehender Instrumente der Methode ePA
  - › Items mit Skalierung 1 – 4
  - › Risikobereiche ausleitbar
- › Literaturbasierte Zusammentragung relevanter Konzepte für die Pflege in der Psychiatrie
  - › zB. Recovery
- › Formulierung der Items inkl. Definitionen
- › Iterativer Entwicklungsprozess mit Prüfung und Anpassung der Items



# Testphase UPK

---

- **Prüfung auf Vollständigkeit, Verständlichkeit und Praktikabilität des Assessments (Papierversion)**
- **Schulung von rund 25 Pflegefachpersonen in der Anwendung von epaPsyC und Instruktion zu Evaluationsbogen**
- **Pflegefachpersonen aus Erwachsenenlinik, Forensik & Kinder- und Jugendpsychiatrie mit unterschiedlicher Berufserfahrung**
- **Fazit aus Schulungen: Akzeptanz und Nachvollziehbarkeit war hoch**

---

# Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit